

Geschäfts-Eröffnung.

Den hochgeehrten Bewohnern von Schandau und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mein seit 22 Jahren in bestem Rufe stehendes Geschäft von Königstein nach hier verlegt habe und mit heutigem Tage ein

Seiden-, Manufactur- u. Modewarengeschäft

verbunden mit

Damen-Confection

am hiesigen Ort, Basteiplatz, im Hause des Herrn Kürschnermeister Kyhnitzsch, eröffne. Es wird jederzeit mein Bestreben sein, das Neueste und Geschmackvollste in guten Waren zu den billigsten Preisen zu liefern, um die Zufriedenheit der mich Beehrenden zu erlangen.

Schandau, den 28. April 1897.

Hochachtungsvoll

Georg Hornauer.

Vorzügliches Kindernährmittel

Pfund's Condensirte Milch

von jahrelanger Haltbarkeit, für Haushaltungs- und Küchenzwecke, sowie für Bäcker und Conditoren unentbehrlich, in Blechdosen, welche ohne Messer und Scheere geöffnet werden, empfohlen

Dresdner Molkerei

Gebrüder Pfund

Hauptkontor: Bautzner Strasse 79.

Zu haben in Schandau bei Herrn **Herm. Klemm**,
" **Otto Böhme**.

Stroh-Hüte

für Herren und Knaben in enormer Auswahl empfiehlt zu billigsten Preisen

Max Schulze,
Marktstraße 14.

Zickelfelle

kauft zu besonders hohen Preisen
Gustav Schnabel,
Zaunstraße 132.

Rechtsanwalt Dr. jur. Wille
beim Landgericht Dresden ist jeden Donnerstags bis Nachmitt. 3 Uhr in Schandau im Hotel „Zum Engel“ zu sprechen.

Dank.

Zurückgekehrt von dem Grabe unserer theueren Mutter, Schwieger- und Großmutter, der Frau **Johanne Christiane verw. Hamisch**, sagen wir allen lieben Freunden und Bekannten von nah und fern für die vielen Beweise der Theilnahme, sowie für den überaus reichen Blumenschmuck und für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte unseren aufrichtigsten Dank. Besonders innigsten Dank aber zunächst der edlen Familie, welche die Heimgangene stets liebevoll unterstützte, ebenso Herrn Pastor Grieshammer für die trostreichen Worte; Dank für die erhebenden Gefänge am Grabe, sowie der Frau Ehrlich für die ausdauernde Pflege während der Krankheit unserer Mutter und den Trägern für das freiwillige Tragen. Dir aber, innig geliebte Mutter, rufen wir ein letztes „Lebewohl“ und ein „Ruhe sanft“ in die Ewigkeit nach.

Schmilka u. Postelwig, am Begräbnistage.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres so plötzlich dahingeshiedenen unvergesslichen Töchterchen

Selma Sturm
fühlen wir uns gedrungen, all' den lieben Verwandten, Freunden und Bekannten, welche den Sarg unserer Theuren so reich mit Blumen schmückten und sie zu ihrer letzten Ruhestätte geleiteten, unseren **innigsten Dank** darzubringen. Besonders herzlichen Dank dem Herrn Lehrer Barthel und der Schuljugend für die dargebrachten Trauergefänge, sowie für die verabreichten Kissen und den Blumenschmuck. Dank auch dem geehrten Jugendverein für das bereitwillige Tragen. Möge Gott Allen ein reicher Vergelter sein. Uns aber möge er trösten in unseren herben Verluste und unserer theueren Dahingeshiedenen eine sanfte Ruhe verleihen.

Vater, wenn die Mutter fragt:
Wo ist unsere Selma hin?
Wenn sie weinend um michaget,
Sag', daß ich im Himmel bin.
Mutter, wenn der Vater weinet,
Tröste ihm die Thränen ab.
Pflanzet, wenn die Sonne scheint,
Eine Rose auf mein Grab!

D. Frau, am 26. April 1897.
Die tieftrauernden Eltern und Bruder.

Gettvieh-Auktion.

Auf dem Hofe des **Rittergutes Klein-Struppen** bei Pirna kommen am **Sonnabend, den 1. Mai d. J.** von Vormittags 11 Uhr ab
4 fette Ochsen,
6 fette Kühe
unter den in der Auktion bekannt zu gebenden Bedingungen zum Verkauf.
Reflektanten ladet dazu ein **die Gutsverwaltung.**

Strohhüte.

Strohhüte für Damen u. Mädchen, geschmackvoll garnirt, beagl. ungarnirt in allen Preislagen, empfiehlt in großer Auswahl

Max Schulze,
Marktstraße 14.

Kaufloose

zur 5. Cl. Rgl. Säch. Landes-Ltt. (Ziehung vom 3.-22. Mai) empfiehlt

Hugo Schönherr.
Heute Donnerstag frischen
Schellfisch u. Seelachs
A. Ehlig.

Malta-Kartoffeln,

sehr zart und mehlig,
empfiehlt **Alex. Stephan,**
am Markt.

Spurlos verschwunden

sind alle Hautunreinigkeiten und Hautausschläge, wie: Flechten, Finnen, Mitesser, Blüthen, rote Flecke etc. durch den täglichen Gebrauch von:
Bergmann's Carboltheerschwefelseife
von **Bergmann & Co.** in Radobul-Dresden (Schutzmarke: Zwei Bergmänner)
à Stück 50 Pfg. bei:
Apotheker Pflug.

Echt Frankfurter Aepfel-Wein

feinste Ober Qualität, Flasche ohne Glas 40 Pf. bei

Hermann Klemm.

Farben, Firniss, Lacke, Pinsel

in größter Auswahl billigt bei **Albert Knüpfel.**

Das neue Fleisch-Extract

mit der Flagge bewährt sich außerordentlich. Infolge seiner vorzügl. **Eigenschaften** und dabei großen **Billigkeit** ist die Zufriedenheit darüber allgemein.



Kinderwagen von 14 Wrt. an,
Leiterwagen,
sehr standhaft, empfiehlt nur zu billigsten Preisen

Herm. Erner.

Die (halbe) I. Etage

hat zu vermieten, 1. October beziehbar,
Gustav Boffad.

Herzlichen Dank

allen lieben Verwandten und Freunden für die zahlreichen Beweise aufrichtiger Theilnahme, besonders auch Herrn Pastor Dillner für seine trostreichen Worte und Herrn Lehrer Boden für die erhebenden Gefänge beim Begräbnis meiner guten Gattin, unserer lieben Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

Wilhelmine Zimmer verw. Schinke,
geb. Täubrich.

Krippen, den 27. April 1897.

Adolf Zimmer
zugleich im Namen der übrigen Hinterbliebenen.

Dank.

Beim Tode und Begräbnisse unseres lieben dahingegangenen Vaters, Groß- und Schwiegervaters, des Gutsauszüglers

Friedrich August Bergt,

sind uns und dem Verstorbenen von allen Seiten so viel Beweise der Ehrung und Theilnahme an den Tag gelegt worden, sodas wir uns veranlaßt fühlen, hierdurch allen Verwandten, Freunden und Bekannten unseren herzlichsten Dank auszusprechen.

Borsdorf, den 24. April 1897.

Die tieftrauernden Hinterlassenen.